## Gemeinsamer Antrag der Fraktionen B90/Die GRÜNEN, BfS, CDU, DIE PARTEI, UWG, SPD

Herrn Bürgermeister Burkhard König Rathaus 57392 Schmallenberg

Betrifft: Unterstützung von Maßnahmen zur Barrierefreiheit

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen für die Realisierung eines barrierefreien Zugangs zu verschiedenen Veranstaltungen im Stadtgebiet ein Budget in Höhe von 20.000 € in den Haushalt 2023 einzustellen.

## Begründung:

Der Impuls für diesen Antrag entstand bei einem gemeinsamen Treffen der Fraktionen mit verschiedenen Vertreterinnen und Vertretern für Menschen mit Behinderungen. Das bisher nur durch Spenden finanzierte Budget für barrierefreie Angebote ist zu knapp und sollte u.E. eine selbstverständliche städtische Aufgabe sein.

Das Budget kann von Betroffenen, aber auch von nicht kommerziellen Veranstaltern diverser Angebote beantragt werden und soll einen barrierefreien (oder zumindest barrierefreieren) Zugang und somit die Teilnahme und Teilhabe für ALLE sicherstellen.

Als zweckmäßige **Beispiele** wurden genannt die Anmietung einer FM-Funkanlage für Menschen mit Hörbeeinträchtigung, die z.B. im Publikum eine öffentliche Zusammenkunft verfolgen möchten. Auch fehle bei Veranstaltungen oft eine mobile, rollstuhlgerechte Toilette. Bei Versammlungen könnten im Bedarfsfall Gebärdendolmetscher eingesetzt werden. (Weitere Maßnahmen siehe Anlage).

Ziel der Einführung dieses Haushaltspostens ist der unbürokratische Abbau von Barrieren und eine einladende Haltung für Menschen, die ansonsten aufgrund verschiedener Handicaps mehr oder weniger ausgeschlossen sind.

Aus diesem Grund könnten jeweils passgenaue Maßnahmen im Vorfeld einer Veranstaltung entweder von betroffenen Personen oder dem Veranstalter angefragt werden. Sinnvoll wäre in diesem Zusammenhang, dass insbesondere in öffentlichen Bekanntmachungen aller städtischen Veranstaltungen ein standardisierter Passus aufgenommen wird, der Menschen dazu einlädt, im Vorfeld Maßnahmen zu nennen, die ihm oder ihr einen barrierefreien Zugang gewährleisten. Auch sollte im Vorfeld eine Behindertenvertretung beteiligt werden.

Mit freundlichen Grüßen Die Fraktionsvorsitzenden (Unterschriften)